

Unwetterschäden an Straßen werden nach und nach beseitigt

Hann. Münden (ss). Die im Vorjahr durch Unwetter entstandenen Schäden an den Straßen im Kreise Münden belaufen sich nach amtlichen Mitteilungen auf über eine halbe Million Mark. Von den betroffenen Gemeinden haben aus dem Obergericht Uschlag, Spiekershausen, Landwehrhagen, Dahlheim, Benterode, Escherode und Nienhagen, aus dem Untergericht die Gemeinde Barlissen die Bereitstellung von 363 000 DM für die Beseitigung dieser Schäden beantragt.

Wie mitgeteilt wurde, ist das Land nicht in der Lage, durch Zuschüsse den Gemeinden zu helfen, sichert diesen jedoch die Unterstützung durch billige langfristige Darlehen zu. Die Gemeinden betrachten dies als wesentliche Hilfe, so daß damit zu rechnen ist, daß in den Sommermonaten im Obergericht größere Instandsetzungsarbeiten am Straßennetz stattfinden können.